



# GdS SPEZIAL

mkk

4. Juni 2025

## Gehaltsrunde 2025 Finales Angebot

Eine weitere schwierige Verhandlungsrunde mit einigen Unterbrechungen hat am Ende zu einem Angebot der BKK mkk geführt, das die Arbeitgeberseite als „letztes Wort“ bezeichnet hat. So sieht das Angebot aus:

- Einmalzahlung in Höhe von **500 Euro** für die Monate Januar bis Mai 2025 (**Teilzeitbeschäftigte anteilig**; Azubi: **250 Euro**)
- lineare Erhöhung der Tabellengehälter um **3,0 Prozent, mindestens 110 Euro** ab dem **1. Juni 2025**
- weitere Erhöhung der Tabellengehälter um **2,9 Prozent** ab dem **1. Januar 2026**
- Erhöhung der **Ausbildungsvergütungen** um **jeweils 50 Euro** ab dem **1. Juni 2025** und **1. Januar 2026**
- Laufzeit der Vereinbarung bis zum **31. Dezember 2026** (24 Monate)

### Weitere Verhandlungspunkte

Beschäftigte erhalten zukünftig **jeweils einen** zusätzlichen Urlaubstag nach einer Beschäftigungszeit von **20, 25 und 30 Jahren**. Zudem werden nun **Jubiläumzahlungen** in Höhe von jeweils **150 Euro** nach einer Beschäftigungszeit von **20, 23, 25, 28 und 30 Jahren** gezahlt.

Auch bei den „Gegenforderungen“ (GdS spezial vom 15. Mai 2025) haben wir Erfolge erzielen

können. Die von der BKK mkk gewünschte Verschlechterung bei der Mitnahme von Stufenlaufzeiten bei Höhergruppierungen haben wir abgewehrt. Für viele Kolleginnen und Kollegen noch wichtiger: Es bleibt bei zehn **zusätzlichen Urlaubstagen, die durch die Umwandlung der Sonderzahlung** möglich sind.

Bei der Umwandlung haben wir allerdings einer Obergrenze für die Inanspruchnahme mittragen müssen. Maximal 20 Prozent der Beschäftigten können die Umwandlung beanspruchen. Vorrang haben die Beschäftigten, die den längsten Zeitraum zuvor nicht umgewandelt haben. Zudem hat die BKK mkk darauf bestanden, dass die zusätzlichen Urlaubstage erst nach dem normalen Urlaub genommen werden dürfen und **grundsätzlich** nicht in den besonders arbeitsintensiven Monaten Dezember, Januar und Februar genommen werden **können**.

### Reduzierung der Wochenarbeitszeit

Die BKK mkk hat sich im Rahmen dieses Angebotes verpflichtet, ab sofort **Maßnahmen zur Effizienzsteigerung** aufzusetzen, um die Voraussetzungen für eine **schrittweise Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit** zu schaffen. Die Arbeitgeberseite hat uns dabei die **feste Absicht** zugesichert, eine Reduzierung auf **38,5 Wochenstunden** ab dem **1. Juli 2026** zu vereinbaren. Das ist am Ende noch nicht verbindlich, aber ein Schritt in die richtige Richtung!

Wir wissen, dass dieses Angebot im Hinblick auf die Gehaltserhöhungen hinter den Erwartungen vieler Kolleginnen und Kollegen zurückbleibt. Im Vergleich zu anderen Abschlüssen in der GKV kann es sich aber sehen lassen. Mehr war am Verhandlungstisch nicht zu erreichen!

Über diesen Verhandlungsstand müssen nun unsere Mitglieder entscheiden. Die Befragung startet in Kürze.

**Für die GdS verhandeln:** *Stephan Kallenberg (GdS-Bundesgeschäftsstelle), Kathrin Laufer, Thomas Lenz, Simone Maier, Elli Weiss, Nicole Zoberbier (alle BKK mkk)*

**Geben Sie sich Stärke!  
Mitglied werden unter:**  
[www.gds.info/beitritt](http://www.gds.info/beitritt)



**GdS** **Wir kommt weiter**

# Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder gescannt per E-Mail an: [info@gds.de](mailto:info@gds.de)

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur  
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau  Herr  divers

\_\_\_\_\_  
Name | Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ | Ort

\_\_\_\_\_  
E-Mail (privat)

\_\_\_\_\_  
E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

\_\_\_\_\_  
Mobilnummer

\_\_\_\_\_  
Beginn der Mitgliedschaft

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Status (z. B. Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter, Auszubildender)

\_\_\_\_\_  
Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

\_\_\_\_\_  
Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

\_\_\_\_\_  
Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |  
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

\_\_\_\_\_  
Dienstanschrift

\_\_\_\_\_  
Ich wurde geworben durch



Mein GdS-Beitrag beträgt 5,00 Euro, da ich zurzeit  
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von \_\_\_\_\_ voraussichtlich bis \_\_\_\_\_

Anwärter(in) von \_\_\_\_\_ voraussichtlich bis \_\_\_\_\_

Studierende(r) von \_\_\_\_\_ voraussichtlich bis \_\_\_\_\_

Mein GdS-Beitrag beträgt \_\_\_\_\_ Euro,  
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine  
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen  
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein  
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-  
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto  
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen  
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung  monatlich  quartalsweise

\_\_\_\_\_  
Kreditinstitut

\_\_\_\_\_  
IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

## Sondervereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am \_\_\_\_\_ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

\_\_\_\_\_  
Datum | Unterschrift